

**Gewerbeverein Wetzikon  
Sekretariat**

Monika Mäder  
Leisihaldenstrasse 47  
8623 Wetzikon  
Tel. 044 / 930 13 34  
Fax 044 / 930 13 38  
info@gewerbe-wetzikon.ch

## **Protokoll 147. Generalversammlung des Gewerbevereins Wetzikon**

vom 25. März 2009 im Restaurant Sternen in Wetzikon, Beginn 19.00 Uhr

**Anwesend:** Gemäss Präsenzliste

**Entschuldigt:** Mitglieder: Aeschbach Immobilien-Treuhand, Bernard Kuster Radio-Television, Besmer AG, Bitfrucht Media AG, H.R. Bosshard AG, Bühner Hans, Crealine Audio Systems, Die Post, Dietliker Holzbau AG, Fiorenza & Spasari, Gubelmann & Cie., Häusermann Stadion Garage, Iten Partner Treuhand GmbH, Mäder Architekten, Pfaff AG, Schellenberg Kurt

Geladene Gäste: Hans Ball, Arthur Hächler, Erich Huber, Beat Meier, Heinz Ruf, Urs Seitz, Remo Vogel

**Verteiler:** An alle Mitglieder

- Traktanden:**
- 1 Wahl der Stimmenzähler
  - 2.1 Protokoll der ord. Generalversammlung vom 15. April 2008
  - 3.1 Jahresbericht des Präsidenten
  - 3.2 Mutationen
  - 4.1 Kassabericht
  - 4.2 Revisorenbericht
  - 4.3 Décharge-Erteilung an Kassier und Vorstand
  - 4.4 Budget 2009 Ordentliche Rechnung
  - 4.5 Festsetzen des Mitgliederbeitrages/des Passivmitgliederbeitrages 2009
  - 5.1 Kurzorientierung über die Aktivitäten 2009/2010
  - 5.2 Budget-Aktivitätenrechnung 2009/2010
  - 5.3 Festsetzen des Aktivitätenbeitrages 2009/2010
  - 6.1 Wahl der Vorstandsmitglieder
  - 6.2 Wahl des Präsidenten
  - 6.3 Wahl eines Rechnungsrevisors
  - 6.4 Wahl der Delegierten an Veranstaltungen des BGV / KGV
  7. Anträge von Mitgliedern
  8. Verschiedenes

## **Begrüssung**

Der Präsident William Penn begrüsst die anwesenden Gwerblerinnen und Gwerbler herzlich zur 147. GV. Speziell begrüsst er den Gemeindeschreiber Marcel Peter und Joe Schwyter/Präsident des VWO.

Leider müssen zwei Todesfälle von aktiven Gwerblern vermerkt werden. Im August 2008 ist Gebi Breitenmoser und im Januar 2009 Karl Schärer, beide längjährige GVW-Mitglieder und Delegierte des GVW, gestorben. Der Präsident dankt ihnen für ihre wertvolle Unterstützung und es wird eine Schweigeminute eingelegt.

Als Gäste begrüsst Willam Penn die beiden Referenten Andreas Wittausch vom regio.ch und Ludi Fuchs von ALSO!.

Hans Wolfensberger wird für den Druck der Einladungsbroschüre gedankt.

Der Apéro wird dieses Jahr vom GVW selbst übernommen.

Entschuldigt haben sich 16 Mitglieder.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungsbroschüre rechtzeitig versandt wurde (gemäss Art. 10: 20 Tage vorher).

Mit der Präsenzliste zirkuliert ein Blatt mit der Möglichkeit, sich durch die Schaltung eines Inserates an der Einladungsbroschüre 2010 zu beteiligen oder den Apéro 2010 zu sponsern. Der Präsident bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die dieses Jahr mit einem Inserat geholfen haben, die Kosten für die Einladungsbroschüre niedrig zu halten.

Willam Penn fragt die Mitglieder an, ob Sie Änderungen zur Traktandenliste wünschen? Es werden keine Änderungen gewünscht.

## **Themata/Beschlüsse**

### **1 Wahl der Stimmenzähler**

Vorschlag des Präsidenten: Felix Brändli/Schulthess + Dolder AG, Albert Frei/A. Frei Clean-System GmbH und Harry Kipf (Hygolet (Schweiz) AG).

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt.

### **2.1 Protokoll der ordentlichen 146. Generalversammlung vom 15. April 2008**

Das Protokoll konnte auf der GVW Homepage eingesehen werden. Einige Exemplare liegen auf.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

Der Präsident verdankt das Protokoll bei der Verfasserin Monika Mäder.

### **3.1 Jahresbericht des Präsidenten**

William Penn liest den von ihm verfassten Jahresbericht vor:

#### **1. Generalversammlung**

Die GV fand am 15. April 2008 in Anwesenheit von circa 75 Mitgliedern und Gästen im Restaurant IWAZ statt (siehe separates Protokoll). Speziell war, in der Regel ist es ja umgekehrt, dass sich weniger Personen angemeldet hatten, als das effektiv anwesend

## Themata/Beschlüsse

waren. Fast schon wie eine Tradition konnten wir anschliessend an die GV zwei Gastredner begrüssen. Der Präsident des BGV, Hans Ball, mit Informationen über Bezirk und KGV. Und der Präsident von FC Wetzikon referierte über den erfolgreichen Fussballclub u.a. mit den zwei Highlights „Fairnesspreis“ und FCW mit der Aufgabe „Freizeitgestaltung für viele Jugendliche“.

Anschliessend wurde ein reichhaltiges Nachtessen offeriert. Es wurde nach dem Nachtessen an den Tischen rege diskutiert. Die Gesprächsthemen Stadtentwicklung und Politik standen im Vordergrund. Es war schon nach Mitternacht, als die letzten Teilnehmer sich verabschiedeten. Dieser Abend wird vielen in guter Erinnerung bleiben.

### 2. Vorstand

Der Vorstand hat sich 2008 insgesamt 10 mal für ordentliche Sitzungen getroffen. Den Zeitraster dieser Sitzungen haben wir auf 2-3 Stunden fixiert. Anschliessend gehen die Vorstandsmitglieder zusammen Nachtessen.

Leider musste sich Stefan Egli ab Juli 08 aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand als Ressortleiter Fachgeschäfte verabschieden. Er hat eine grosse Lücke hinterlassen, welche wir bis heute noch nicht besetzen konnten.

Ruedi Rüfenacht als Beisitzender und als Gemeinderat informiert laufend über die Projekte, positive und auch negative Erfahrungen seitens der Gemeinde und Gemeinderat.

Das Vorstandessen inklusive Partner wurde dieses Jahr Ende Oktober auf dem Golfplatz Hittnau abgehalten.

### 3. Vereinsleben und Aktivitäten

Die Handwerker kommen immer jeden zweiten und vierten Dienstag vom Monat für einen Znüni zusammen. 4 Höcks/Lunches wurden von Roberto Oberti organisiert. Dieses Jahr wurde zum ersten Mal zusammen mit dem OK der Wetziker Chilbi ein Chilbi-Höck durchgeführt. Viele Familien inklusive Kinder genossen den Chilbi-Nachmittag auch dank der „Halbe-Preis-Angebote“. Zusätzlich fand der traditionelle Chlaushöck wieder anfangs Dezember statt, auch hier haben viele Kinder das attraktive Angebot vom Landi und den Auftritt vom Samichlaus genossen. Daniela Löffler organisierte 3 Frauenanlässe, zusätzlich dazu hat sie Einsitz genommen im OK Stadtfest 09.

Der Seniorenausflug wurde im September abgehalten. Circa 60 Senioren mit 14 aktiven Mitgliedern als Fahrer genossen den Ausflug nach Appenzell.

Wie vorher erwähnt läuft leider in Richtung „Ressort Fachgeschäfte“ zu wenig. Der Vorstand versucht intensiv, neue Tätigkeiten in dieser Richtung zu entwickeln, ist aber auf Unterstützung angewiesen.

### 4. WetzGuide, WetzExpo, WetzCard, Wetziker Spiegel

Ende Januar 2008 wurde die neue Auflage des WetzGuides herausgegeben. Die Auflage wurde an alle Haushalte verteilt und wir haben viele positive Reaktionen erhalten.

WetzExpo kam nicht zu Stande aus verschiedenen Gründen. Hauptgrund ist aber sicher, dass das Interesse an einem gemeinsamen Auftritt eher abnimmt.

WetzCard ist immer noch eine Option, welche der Vorstand im Auge behält. Wir sind jedoch der Meinung, dass zuerst eine breitere Basis für die Fachgeschäfte innerhalb der GVW-Organisation geschaffen werden muss, bevor wir an die Ausarbeitung einer WetzKarte denken können. Um WetzCard überhaupt starten zu können, haben wir als Zielsetzung festgelegt, dass sich prinzipiell 25-30 Geschäfte daran beteiligen sollten.

Der Wetziker Spiegel wurde nach der letzten Ausgabe Ende Oktober 08 eingestampft. Viele Personen trauern dieser Zeitung nach. Entstand ja der Wetziker Spiegel eigentlich aus der Zusammenlegung von vielen Vereinsblättern. Als Nachfolge-Zeitung wird seit

## Themata/Beschlüsse

dem 6. November 08 regio.ch gedruckt. Das Vorgehen wurde von der Zürcher Oberland Medien AG im Alleingang entschieden, allerdings wurde es sehr frühzeitig alle Beteiligten kommuniziert. Der Vorstand wird versuchen, aus dieser Änderung zusammen mit regio.ch das Beste daraus zu machen. Allerdings sind wir auch der Meinung, dass noch viel Verbesserungspotential vorhanden ist.

### 5. BGV, KGV

Der BGV ist die übergeordnete Organisation des GVWs. Pro Jahr werden 4 Sitzungen mit allen Präsidenten der Gewerbevereine innerhalb des Bezirks abgehalten. Wichtigste Aufgabe im 2008 war die Änderung des Internet-Auftritts. Nach langen Diskussionen hat man sich endlich entschieden, die überaltete und sehr teure Umgebung zu verabschieden. Der GVW hat sich lange dafür eingesetzt. Es zeichnet sich endlich eine vernünftige Lösung ab.

Der KGV als kantonale Organisation setzt sich für die politischen Ziele der Gewerbler ein. Obwohl ich schon einige Male zu hören bekomme habe, dass einige Personen hinter die Existenz des KGV Fragenzeichen setzen, bin ich genau vom Gegenteil überzeugt. Auf kantonaler Ebene empfinde ich die politische Arbeit des KGV erfrischend und habe das Gefühl, dass das Gewerbe vom KGV sehr gut vertreten wird. Leider sind die Kosten sehr hoch, hat aber damit zu tun, dass die Werbekosten enorm hoch sind.

### 6. Mitgliederwesen

Wir können feststellen, dass viele Vereine Mitgliederschwund haben. Der GVW hat 250 Mitglieder und ist bis jetzt plus-minus mit der Anzahl ungefähr gleich geblieben. Wir stellen aber immer wieder fest, dass es sehr schwierig ist, die Mitglieder zu aktivieren und für gemeinsame Anlässe / Tätigkeiten zu motivieren. Bemerkungen, dass der GVW ein Festverein ist, höre ich nicht gern. Setzen wir uns ein, um das Netzwerken untereinander zu verbessern. Mittels definierten Projekten versucht der Vorstand, Bewegung in Wetzikon zu bringen. Wir brauchen jedoch Sie als aktive Mitglieder, um den Verein erfolgreicher und für die Stadt wichtiger zu machen.

### 7. Finanzen

Wie Sie schon gesehen haben, sind die Finanzen im grünen Bereich. Es gibt verschiedene Gründe, wieso die Kosten wesentlich tiefer ausgefallen sind als budgetiert. Zuerst ist die Änderung des Internet-Auftritts des BGV ein wesentlicher Grund dafür. Durch Sponsoren konnten wir einiges an budgetierten Ausgaben abdecken und einige Projekte wurden finanziell anders abgedeckt als im Budget vorgesehen. Als Beispiel sind hier die Willkommenstafeln und Stadtmarketing zu erwähnen. Andererseits brauchen wir für die Zukunft ein Polster, um eventuelle zukünftige Projekte (WetziCard, Weihnachtsbeleuchtung) abdecken zu können.

### 8. Auch im vergangenen Jahr wurde viel gearbeitet, gesessen, erfunden, diskutiert und erledigt. Ohne die Anstrengungen vieler involvierten Personen wäre das erfolgreiche 2008 gar nicht möglich gewesen.

Für die viele Stunden, die die unzähligen Beteiligten für den GVW eingesetzt haben, möchte ich mich als Präsident herzlich bedanken.

Ich bin, zusammen mit der Hilfe des Vorstandes und allen Mitgliedern, zuversichtlich und motiviert, das Jahr 2009 wieder zu einem erfolgreichen Jahr zu machen. Machen wir weiter mit Netzwerken und alle zusammen für Wetzikon.

William Penn

Präsident Gewerbeverein Wetzikon

## Themata/Beschlüsse

Nach dem Vorlesen dankt William Penn für die Aufmerksamkeit.

Zum vorliegenden Jahresbericht gibt es keine Fragen. Er wird von der Versammlung einstimmig und mit Applaus genehmigt.

### 3.2 Mutationen

9 Neueintritten stehen im Kalenderjahr 2008 gesamthaft 18 Austritte gegenüber.

Austrittsgründe sind Geschäftsaufgaben, Konkurse, altersbedingte Gründe, Wegzug von Wetzikon etc.

Bei den neuen Mitgliedern handelt es sich um die folgenden Firmen:  
Basler Versicherungen, Briner AG, Brutsche Treuhand GmbH, Crealine Audio Systems, KonzeptWerk GmbH, Landi Markt AG, Mattenbach AG (Strupelpeter - schon wieder austreten infolge Geschäftsaufgabe), Restaurant Pizzeria Bar Krone de Gabriele sowie Max Schweizer AG.

Ramona Knecht von H.R. Hediger (Eintritt März 09) sowie Marianne Brutsche von der Brutsche Treuhand GmbH sind heute anwesend und stellen sich kurz selber vor.

Alle Neumitglieder werden herzlich willkommen geheissen und der Vorstand des GVW hofft, dass sie sich unter dem Dach des GVW wohl fühlen - der GVW seinerseits freut sich, wenn auch sie sich aktiv am Geschehen beteiligen.

### 4.1 Kassabericht

Auch dieses Jahr wurde den Mitgliedern mit der Einladung der ausführliche Kassabericht zugestellt. Erfreulicherweise konnte die Jahresrechnung positiv abgeschlossen werden.

Der Kassier erwähnt die wichtigsten Gründe:

Fr. 12'000.-- als Vortrag für das Projekt Weihnachtsbeleuchtung

Fr. ~2'000.-- aus Veranstaltungen (Budget nicht ausgeschöpft)

Fr. ~2'000.-- aus Internet (Budget nicht ausgeschöpft)

Fr. ~3'000.-- aus Wetziker Spiegel (Branchenverzeichnis) (Budget nicht benötigt)

Fr. ~4'300.-- aus Stadtmarketing (Budget nicht benötigt)

Fr. ~3'200.-- aus ZOM (Budget nicht benötigt)

Fr. ~3'000.-- aus Fachgeschäften (Ueberschuss aus WetzGuide)

Der Kassier geht nicht auf weitere Details ein, da diese in der Einladungsbroschüre aufgeführt sind.

Zum Kassabericht hat es weder Fragen noch Ergänzungen.

### 4.2 Revisorenbericht

Frau Silvia Marti von der smarti Treuhand GmbH verliest den Revisorenbericht und empfiehlt, die Jahresrechnung 2008 zu genehmigen und dem Vorstand und Kassier Décharge zu erteilen.

### 4.3 Abnahme der Jahresrechnung/Décharge Vorstand/Kassier

Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren Silvia Marti/smarti Treuhand GmbH und Hans Pulver/Raiffeisenbank für die geleistete Arbeit und bittet die Anwesenden, der Empfehlung der Rechnungsrevisoren Folge zu leisten und die Jahresrechnung 2008 zu genehmigen.

## Themata/Beschlüsse

Die Jahresrechnung 2008 wird einstimmig genehmigt.

Ferner bittet der Präsident, ihm und dem Vorstand für die geleistete Arbeit im Jahr 2008 und die Führung des Vereins Décharge zu erteilen.

Die Versammlung erteilt dem Präsident und dem Vorstand einstimmig Décharge.

### 4.4 Budget 2009 Ordentliche Rechnung

Der Kassier weist auch in Bezug auf die Budgetzahlen auf die Einladungsbroschüre hin, wo die Zahlen detailliert aufgeführt sind.

Es gibt keine Fragen zum Budget 2009 der ordentlichen Rechnung.

Das Budget 2009 der ordentlichen Rechnung wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

### 4.5 Festsetzen des Mitglieder- und des Passivmitgliederbeitrages 2009

Der Präsident beantragt der Versammlung, den Mitglieder- und Passivmitgliederbeitrag aufgrund des dargelegten Budgets weiterhin auf Fr. 150.-- (wie schon seit vielen Jahren) unverändert zu belassen.

Er weist darauf hin, dass von diesen Fr. 150.-- jedes Jahr Fr. 80.-- pro Aktivmitglied und Fr. 25.-- pro Ehren-, Passiv- und Freimitglied an den KGV abgeliefert wird. Dem Gewerbeverein verbleibt somit Fr. 70.--.

Die Mitglieder- und Passivmitgliederbeiträge von Fr. 150.-- werden einstimmig genehmigt.

### 5.1 Kurzorientierung über die Aktivitäten 2009/2010

Der Präsident informiert über die geplanten Aktivitäten im 2009/10:

- Frauenressort : vier Ausflüge
- Drei Höcks (u.a. Chilbi-Familien Höck im August)
- Gwerbler-Lunch im März
- Chlaus-Höck
- Handwerker-Znünis (zweimal monatlich mit Ausnahme der Ferienzeit)
- Weihnachtsbeleuchtung (darauf wird unter Traktandum 8 noch detaillierter eingegangen)
- regio.ch (Budget 6000.-- für 6 ganzseitige Publireportagen)
- WetziGuide (Neuaufgabe ev. Ende 2009)

### 5.2 Budget Aktivitätenrechnung 2009/2010

Es werden keine weiteren Ausführungen zum Aktivitäten-Budget 2009/2010 gewünscht.

Das Aktivitäten-Budget wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

### 5.3 Festsetzen des Aktivitätenbeitrages 2009/2010

Der Vorstand beantragt der Versammlung, dass die Beiträge für das Jahr 2010 belassen werden wie bis anhin, d.h.:

## Themata/Beschlüsse

- Fr. 200.-- für Betriebe 1 - 4 Mitarbeiter
- Fr. 400.-- für Betriebe 5 -14 Mitarbeiter
- Fr. 600.-- für Betriebe ab 15 Mitarbeiter

Dem Antrag des Präsidenten wird einstimmig zugestimmt.

## 6. Wahlen

### 6.1 Wahl der Vorstandsmitglieder

An der letzten Generalversammlung wurde René Spadin, stellvertretender Geschäftsführer bei der UBS, nebst seiner Funktion als Kassier neu auch als Vizepräsident gewählt. Die Statuten sehen vor, dass der Vize-Präsident jeweils in den ungeraden Jahren gewählt wird. Um den Statuten gerecht zu werden, muss René Spadin also dieses Jahr nochmals gewählt werden (für die kommenden 2 Jahre).

Im letzten Jahr sind die folgenden Beisitzer neu gewählt worden: Daniela Löffler (Ressort Frauen), Pietro Schiavone (Ressort Handwerker) und Stefan Bommeli (Ressort EDV und technische Beratung). Diese Vorstandsmitglieder werden weiterhin im Vorstand bleiben und müssen nicht neu gewählt werden.

Die Amtszeit von Roberto Oberti (Ressort Vereinsnähe) sowie Rudolf Rüfenacht in beratender Funktion läuft ab. Beide haben sich aber bereit erklärt, weiterhin im Vorstand zu verbleiben und müssen deshalb neu gewählt werden.

Zu wählen sind also:

René Spadin als Vizepräsident

Roberto Oberti als Beisitzer

Rudolf Rüfenacht in beratender Funktion

Stefan Egli hat 10 Jahre im Vorstand des GVW wertvolle Arbeit im Bereich Fachgeschäfte und Werbung geleistet. Er hat schon im Frühling 2008 angekündigt, dass er bald zurücktreten möchte. Im Juli 2008 ist Stefan Egli nun definitiv aus dem Vorstand ausgetreten. An dieser Stelle dankt ihm der Präsident ganz herzlich für seine jahrelange und geschätzte Arbeit. Ein Geschenk der Anerkennung wird ihm von Monika Mäder überreicht.

Leider ist dem Vorstand bisher noch nicht gelungen, einen Ersatz für Stefan Egli für das Ressort Fachgeschäfte/Werbung zu finden. Die Besetzung dieser Vakanz ist sehr wichtig, möchte der GVW die Ladengeschäfte doch noch mehr unterstützen. Es scheint nun aber eine Lösung in Sicht zu sein.

Die Vorstandsmitglieder René Spadin/Kassier, Roberto Oberti/Beisitzer und Rudolf Rüfenacht/beratende Funktion werden einzeln, einstimmig und mit einem kräftigen Applaus gewählt.

### 6.2 Wahl des Präsidenten

Der Präsident wird in den geraden Jahren gewählt. Die Amtszeit von William Penn dauert demzufolge noch an, so dass keine Wahl nötig ist.

## Themata/Beschlüsse

### 6.3 Wahl der Rechnungsrevisoren

Frau Silvie Marti von der smarti Treuhand AG darf ihr Amt nach 2 Jahren abgeben. Der Präsident dankt ihr herzlich für die geleistete Arbeit und es wird ihr eine Flasche Gwerbler-Wein übergeben.

Als neuer Revisor wird vom Präsidenten Erich Henzelmann von der Firma Zogg/Iten vorgeschlagen. Er hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen, das er zusammen mit dem verbleibenden Revisor Hans Pulver von der Raiffeisenbank ausüben wird. Monika Mäder übergibt Hans Pulver ebenfalls eine Flasche Gwerbler-Wein für seine Tätigkeit als Revisor.

Erich Henzelmann wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

### 6.4 Wahl der Delegierten an Veranstaltungen des Bezirks und des Kantonalen Verbandes.

Das folgende Team steht zur Wiederwahl:

Heidi Beuggert, Felix Brändli, Hans Bühler, Yvonne Horisberger, Bernard Kuster, Greth Luchsinger, Werner Lutz, Silvia Marti, Jürg Wettstein, Markus Weber und Jean-Jacques Wymann.

Weitere interessierte Personen sind herzlich willkommen, da das Kontingent bei weitem nicht ausgeschöpft ist. Es meldet sich niemand zu Wort.

Die Delegierten werden einstimmig bestätigt.

## 7. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 8. Verschiedenes

Stefan Bommeli orientiert die Mitglieder über den aktuellen Stand des Projekts Weihnachtsbeleuchtung:

Der Wettbewerb auf der Website ist mit neuen Bildern versehen und läuft weiter bis Weihnachten 2009. Es wurde eine Projektgruppe gebildet mit den Mitgliedern Pietro Schiavone, Daniela Löffler und Stefan Bommeli. Ein Grundkonzept wird erstellt mit der Idee zur Ausschreibung eines Wettbewerbes für Architekten etc. Die Präsentation der Ergebnisse zur Umfrage wird gegen Ende 2009 möglich sein.

Daniela Löffler informiert die Gwerbler-Frauen über die vier geplanten Aktivitäten im 2009

- Einfach und doch raffiniert kochen für Gäste
- Pedalo fahren in Rapperswil
- Besuch einer Käserei in Girenbad
- Kurs: Adventskränze selber herstellen.

Der Präsident weist anschliessend darauf hin, dass zwischen Hauptmahlzeit und Dessert noch die folgenden zwei Kurzreferate gehalten werden:

Andreas Wittausch, Geschäftsführer regio.ch zum Thema "regio.ch - Eine neue, lokale Wochenzeitung für das Gewerbe".



## **Themata/Beschlüsse**

Ludi Fuchs, also! zum Projekt "also!-extern. Vermittlung von Sozialhilfeempfangenden in den ersten Arbeitsmarkt".

Danach erklärt der Präsident den offiziellen Teil der Generalversammlung als geschlossen und lädt zum Essen ein (traditionsgemäss übernimmt der GVW das trockene Gedeck). Er bedankt sich bei Bruno Rast vom Restaurant Sternen ganz herzlich für die Gastfreundschaft und bei den Mitgliedern, dass sie Verständnis für die etwas enge Bestuhlung aufweisen, die durch die kurzfristig höhere Teilnehmerzahl bedingt wurde.

Ende der offiziellen Generalversammlung 19.45 Uhr

Wetzikon, 26. März 2009

Für das Protokoll  
Gewerbeverein Wetzikon  
Monika Mäder